FENERATOR
CRYPTO STRATEGY

Monatsbericht der "FENERATOR Crypto Strategy"
per 31. Oktober 2026

MTD: -12.28% / YTD: +3.09% / ALL: +62.21%

Im Oktober wurden 2 Kryptobörsen (Binance & Bitget) gehackt und es wurden USD 6.7 Mia. gestohlen. Davon konnten 3 Mia. $ eingefroren und der Rest dank Reserven vollumfänglich gedeckt werden. Dennoch sorgte der Diebstahl für Kursrückgänge im Kryptomarkt. Die Täter sind vielfach Insider, aber auch Angriffe von aussen werden immer ausgeklügelter, insbesondere durch den Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI). Ethereum's Founder Vitalik Buterin sagte an einer Konferenz, dass KI-unterstützte Cyberangriffe eine immer grössere Gefahr sind, deren Einsatz beim Finden von Sicherheitslücken aber auch sehr hilfreich ist. Die Kryptobranche ist sich auch der Gefahr von Quanten-Computern (QC) bewusst und arbeitet intensiv an quantensicheren Lösungen, welche einige Blockchains bereits implementiert haben.

Was Investoren derzeit weit mehr Sorgen bereitet, sind die global weiter steigenden Staatsanleihen-Renditen und die negativen Folgen für die Kapitalmärkte. Aktuelles Beispiel ist Frankreich, das heute höhere Zinsen als Griechenland auf neue Staatsanleihen bezahlen muss. Als Folge steigender Ausgaben, erhöhen Staaten Steuern und Abgaben, wodurch die Verschuldung und Inflation steigen. Die Zentralbanken reagieren auf die Inflation mit Leitzinserhöhungen, verteuern aber gleichzeitig die Zinskosten und erhöhen damit wiederum die Staatsdefizite = Die Todesspirale. Den Preis bezahlt das Volk, welches mit heftigen Protesten reagiert. Die beste, aber am schwierigsten umzusetzende Lösung ist 'hohes Wirtschaftswachstum'. Zwei weitere, aber mit schmerzhaften Folgen behaftete Massnahmen wären 'Sparen' (Stagnation) oder 'Geld drucken' (Inflation). Wir vermuten letzteres.

Zudem sorgen auch die US-Zwischenwahlen am 3. November für hohe Volatilität. Umfragen zufolge könnten die Demokraten Sitze im Repräsentantenhaus und im Senat dazugewinnen. Dies würde die Handlungsfähigkeit von Präsident Trump massiv behindern.

Derweil läuft die globale Krypto-Regulierung und -Adaption auf Hochtouren:
- USA erklären die Tokenisierung von digitalen Assets zu einer nationalen Priorität.
- China plant ein nationales Blockchain-Netzwerk als Teil ihrer Wirtschaftsstrategie.
- Russland verabschiedet Gesetz und erlaubt damit Banken, Krypto-Produkte anzubieten.
- Indien will landwirtschaftliche Güter als Kredit-Pfand mittels Blockchain nutzbar machen.
- Südkorea will Aktien, Anleihen, Fonds tokenisieren und in ihre Blockchain-Infra einbinden.
- Hongkong bereitet ein Gesetz vor, das den Kauf/Besitz/Verwaltung digitaler Assets regelt.

Im Oktober haben wir PAXGold in Erwartung weiterer Leitzinsenerhöhungen ganz verkauft und dafür die Starknet-Blockchain (STRK) im Zusammenhang mit der KI- und QC-Thematik, das im Bereich Blockchain-Interoperabilität tätige Netzwerk Quant (QNT) sowie die auf den onchain Finanzmarkt spezialisierte Blockchain Injective (INJ), gekauft. Das aktuelle Portfolio: 33% Bitcoin, 67% Altcoins (HYPE, ZEC, NEAR, ETH, XLM, LINK, AAVE, UNI, ONDO, QNT, AVAX, INJ, STRK).

Alen
StrategieManager



FENERATOR Capital GmbH
Falkensteinstrasse 54
9000 St.Gallen I Switzerland

+41 79 101 26 13
www.fenerator.com
info@fenerator.com

Twitter: @feneratorcom